

Herzlich Willkommen
zur Hauptversammlung
der Klöckner & Co SE

klöckner & co

multi metal distribution



Klöckner & Co SE

A Leading Multi Metal Distributor



Prof. Dr. Dieter H. Vogel
Aufsichtsratsvorsitzender

Hauptversammlung 2014

23. Mai 2014

klöckner & co

multi metal distribution





Klöckner & Co SE

A Leading Multi Metal Distributor



Gisbert Rühl
Vorstandsvorsitzender

Hauptversammlung 2014

23. Mai 2014

klöckner & co

multi metal distribution



Diese Präsentation enthält zukunftsbezogene Aussagen, die die gegenwärtigen Ansichten des Managements der Klöckner & Co SE hinsichtlich zukünftiger Ereignisse widerspiegeln. Sie sind im Allgemeinen durch die Wörter „erwarten“, „davon ausgehen“, „annehmen“, „beabsichtigen“, „einschätzen“, „anstreben“, „zum Ziel setzen“, „planen“, „werden“, „erstreben“, „Ausblick“ und vergleichbare Ausdrücke gekennzeichnet und beinhalten im Allgemeinen Informationen, die sich auf Erwartungen oder Ziele für wirtschaftliche Rahmenbedingungen, Umsatzerlöse oder andere Maßstäbe für den Unternehmenserfolg beziehen. Zukunftsbezogene Aussagen basieren auf derzeit gültigen Plänen, Einschätzungen und Erwartungen. Daher sollten Sie sie mit Vorsicht betrachten. Solche Aussagen unterliegen Risiken und Unsicherheitsfaktoren, von denen die meisten schwierig einzuschätzen sind und die im Allgemeinen außerhalb der Kontrolle der Klöckner & Co SE liegen. Zu den relevanten Faktoren zählen auch die Auswirkungen bedeutender strategischer und operativer Initiativen, einschließlich des Erwerbs oder der Veräußerung von Gesellschaften. Sollten diese oder andere Risiken und Unsicherheitsfaktoren eintreten oder sollten sich die den Aussagen zugrunde liegenden Annahmen als unrichtig herausstellen, so können die tatsächlichen Ergebnisse der Klöckner & Co SE wesentlich von denjenigen abweichen, die in diesen Aussagen ausgedrückt oder impliziert werden. Die Klöckner & Co SE kann keine Garantie dafür geben, dass die Erwartungen oder Ziele erreicht werden. Die Klöckner & Co SE lehnt – unbeschadet bestehender kapitalmarktrechtlicher Verpflichtungen – jede Verantwortung für eine Aktualisierung der zukunftsbezogenen Aussagen durch Berücksichtigung neuer Informationen oder zukünftiger Ereignisse oder anderer Dinge ab.

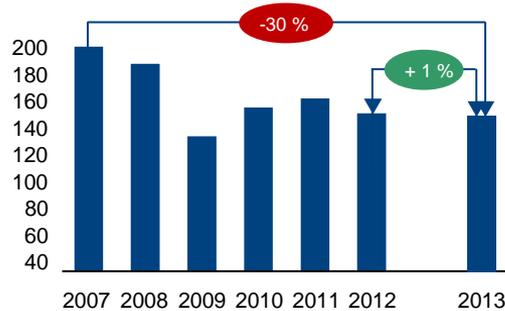
Zusätzlich zu den nach IFRS erstellten Kennzahlen legt die Klöckner & Co SE Non-GAAP-Kennzahlen vor, z. B. EBITDA, EBIT, Net Working Capital sowie Netto-Finanzverbindlichkeiten, die nicht Bestandteil der Rechnungslegungsvorschriften sind. Diese Kennzahlen sind als Ergänzung, jedoch nicht als Ersatz für die nach IFRS erstellten Angaben zu sehen. Non-GAAP-Kennzahlen unterliegen weder den IFRS noch anderen allgemein geltenden Rechnungslegungsvorschriften. Andere Unternehmen legen diesen Begriffen unter Umständen andere Definitionen zugrunde.



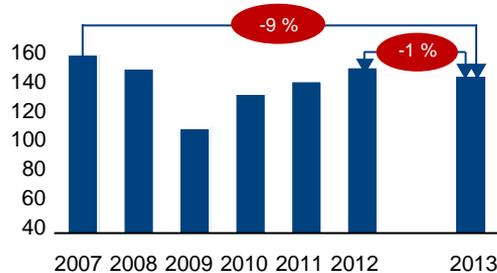
- Stahlnachfrage verharrt in Europa um 30 % und in den USA um 9 % unter dem Vorkrisenniveau
- Weiterer Nachfrageeinbruch in der Stahldistribution in Europa und nur Seitwärtsbewegung in den USA

Stahlnachfrage gesamt (in Mio. t)

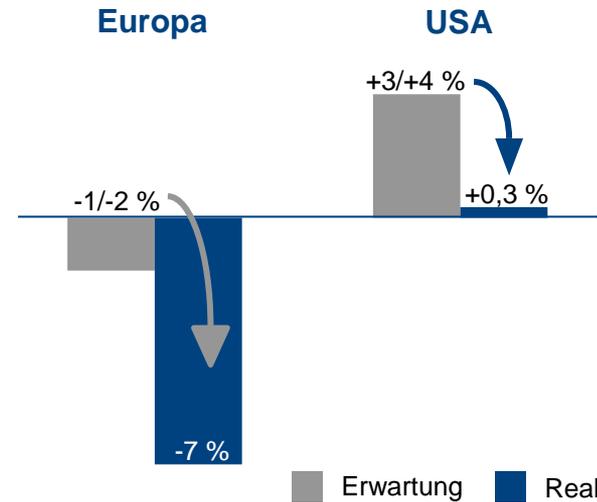
EU-27



NAFTA

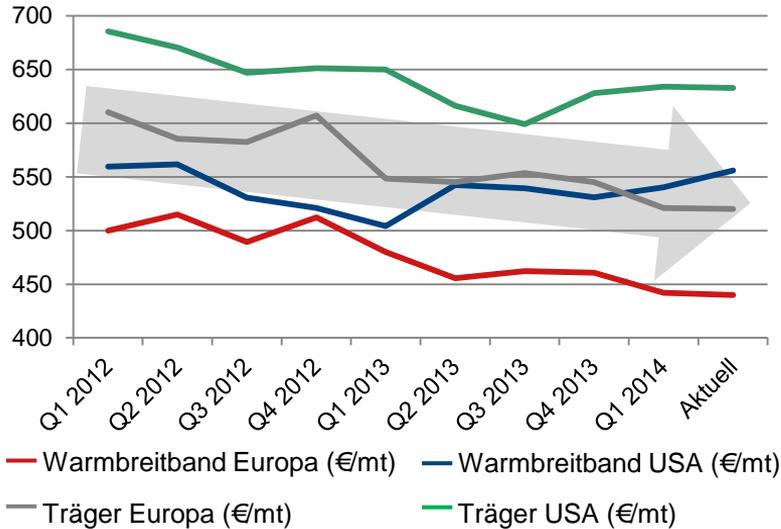


Stahlnachfrage Distribution in 2013

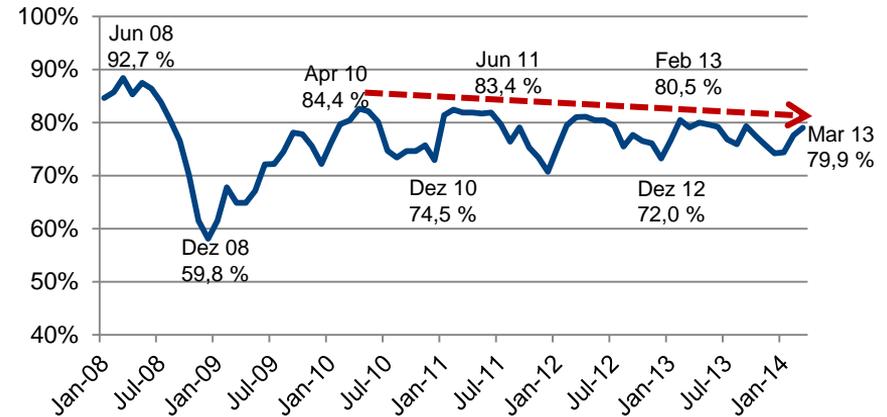


- Leichte Erholung der Stahlpreise in den USA erst gegen Ende des Jahres

Preisentwicklung

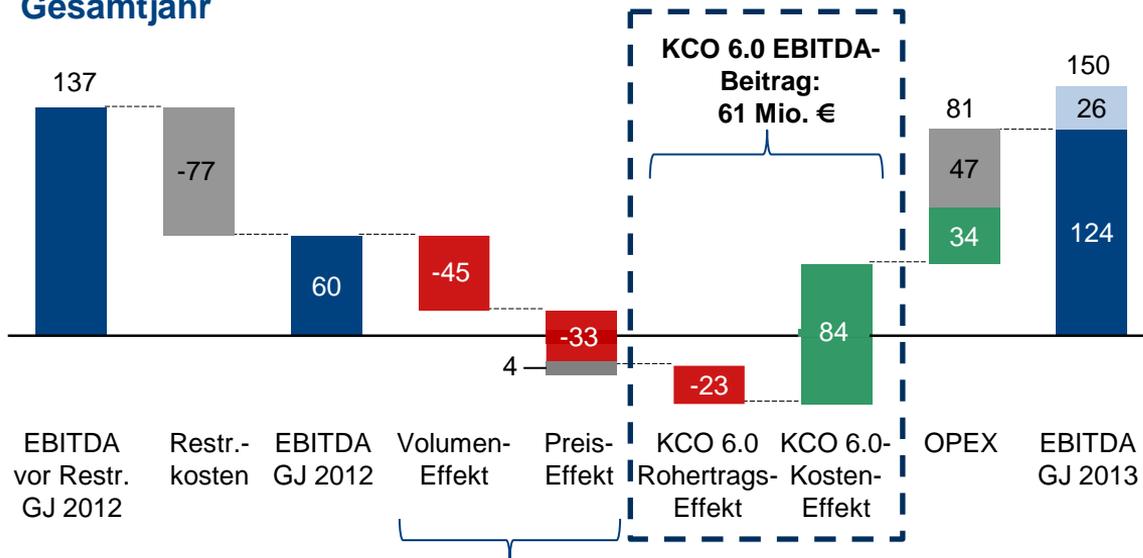


Weltweite Kapazitätsauslastung



KCO 6.0 EBITDA-Beitrag

Gesamtjahr



Marktbedingter Rohertragseffekt:

-78 Mio. €

Restrukturierungsaufwendungen

Einmalerträge

Anmerkungen

- Kosten durch KCO 6.0 um 84 Mio. € gesenkt
- EBITDA-Beitrag durch KCO 6.0 von 61 Mio. € realisiert
- EBITDA vor Restrukturierungsaufwendungen von 137 Mio. € auf 150 Mio. € gesteigert

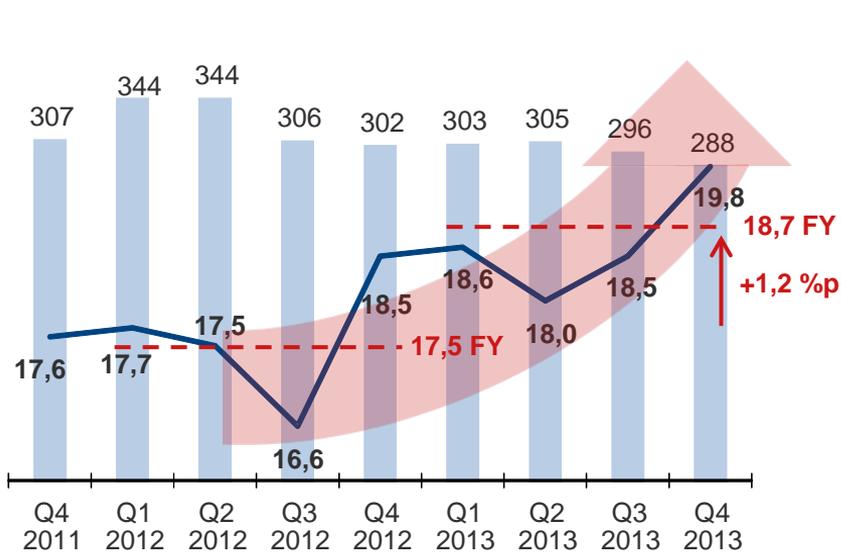


Maßnahmen

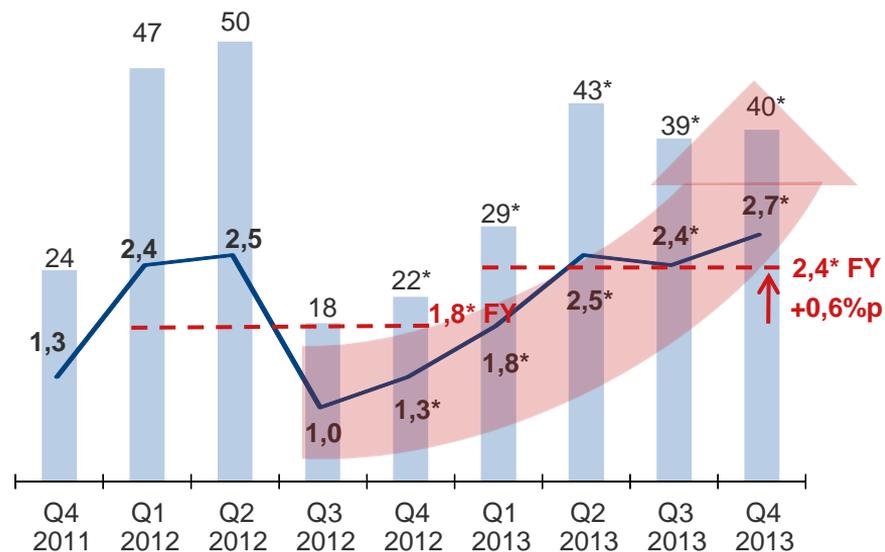
- Abbau von 2.300 Arbeitsplätzen = 1/5 der Gesamtbelegschaft
- Schließung oder Veräußerung von 71 Standorten = 1/4 der Gesamtanzahl
- Kostenabbau von 174 Mio. € (148 Mio. € realisiert)
- Jährlicher EBITDA-Beitrag in Höhe von 150 Mio. € (126 Mio. € realisiert)
- Reduzierung des NWC um 133 Mio. € (130 Mio. € realisiert)



Rohertrag (Mio. €) / Rohertrags-Marge (%)



EBITDA (Mio. €) / EBITDA-Marge (%)



* Vor Restrukturierungskosten



Absatz, Umsatz, Ergebnis und Cashflow

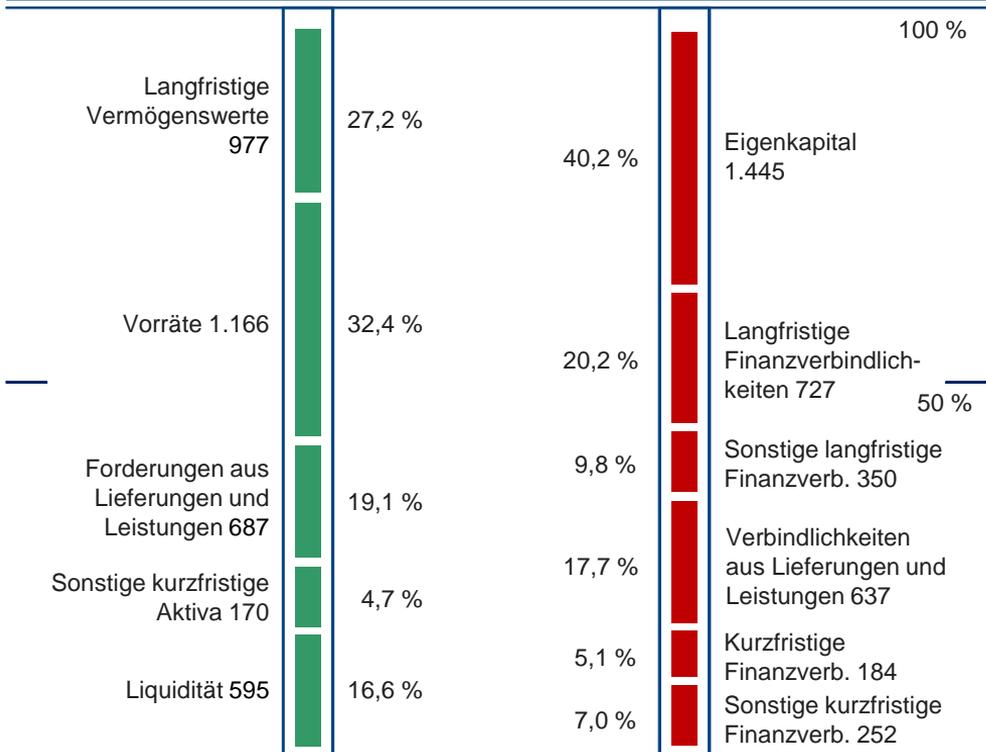
(Mio. €)	GJ 2013	GJ 2012	Δ
Absatz (in Tt)	6.445	7.068	-623
Umsatz	6.378	7.388	-1.010
EBITDA	124	60	+64
EBITDA vor Restrukturierung	150	137	+13
Konzernergebnis	-90	-203	+113
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	143	101	+42
Free Cashflow	107	67	+40

Anmerkungen

- Absatz und Umsatz markt- und restrukturierungsbedingt deutlich rückläufig
- Konzernergebnis im Gesamtjahr durch Restrukturierungskosten in Höhe von 26 Mio. € und Impairments aus Unternehmenserwerben in Höhe von 24 Mio. € belastet
- Cashflow durch striktes NWC-Management erneut positiv und über Vorjahr



Bilanz zum 31. Dezember 2013: 3.595 Mio. €



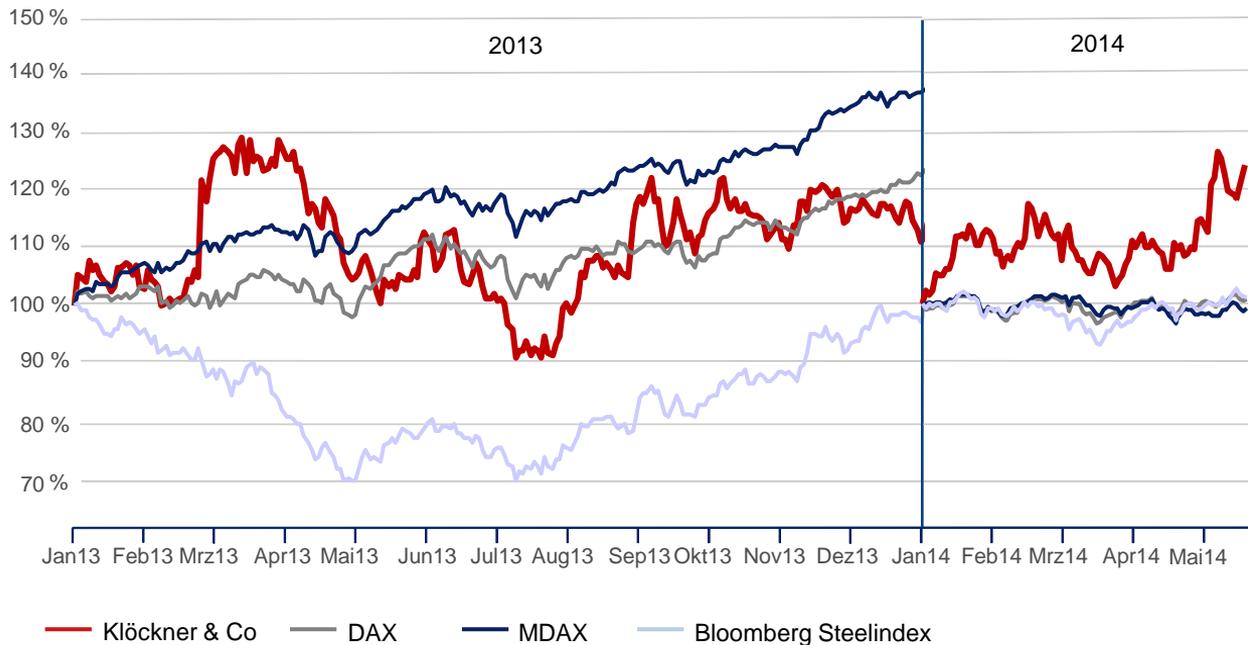
Anmerkungen

- Eigenkapitalquote leicht auf 40 % gesteigert
- NWC von 1.407 Mio. € auf 1.216 Mio. € gegenüber Vorjahr abgebaut
- Liquide Mittel von 595 Mio. € auf Vorjahresniveau
- Netto-Finanzverbindlichkeiten auf 325 Mio. € abgebaut
- Gearing* von 29 % auf 23 % gesenkt

* Gearing = Verschuldungsgrad (Netto-Finanzverbindlichkeiten/ Eigenkapital); abzüglich Goodwill aus Akquisitionen.



Performance Klöckner & Co-Aktie im Vergleich zu DAX®, MDAX® und Bloomberg Europe Steel Index® (Werte indexiert)



Analystenempfehlungen

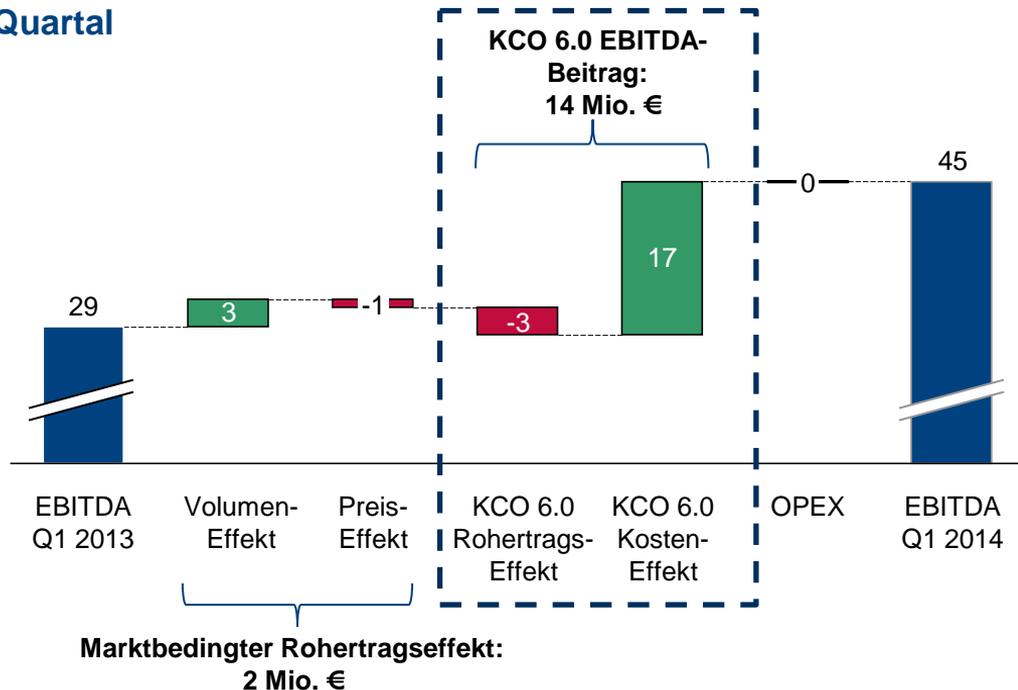
- Anzahl Ratings -

	Mai 2014
Kaufen	17
Halten	9
Verkaufen	6



KCO 6.0 EBITDA-Beitrag

1. Quartal

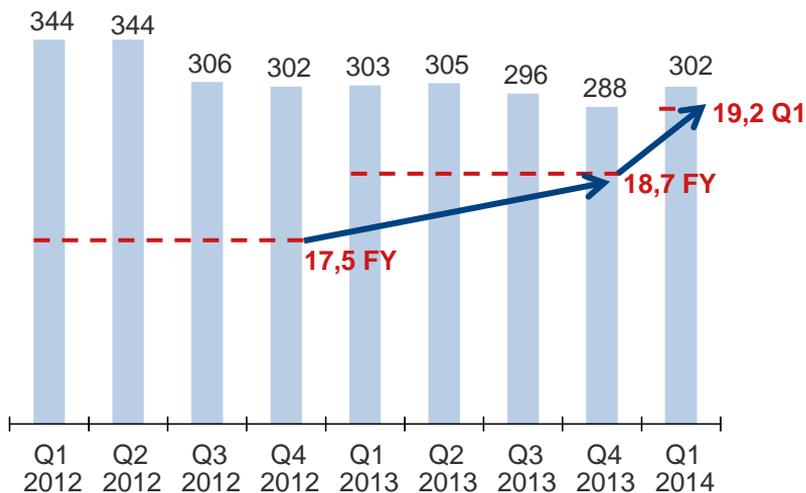


Anmerkungen

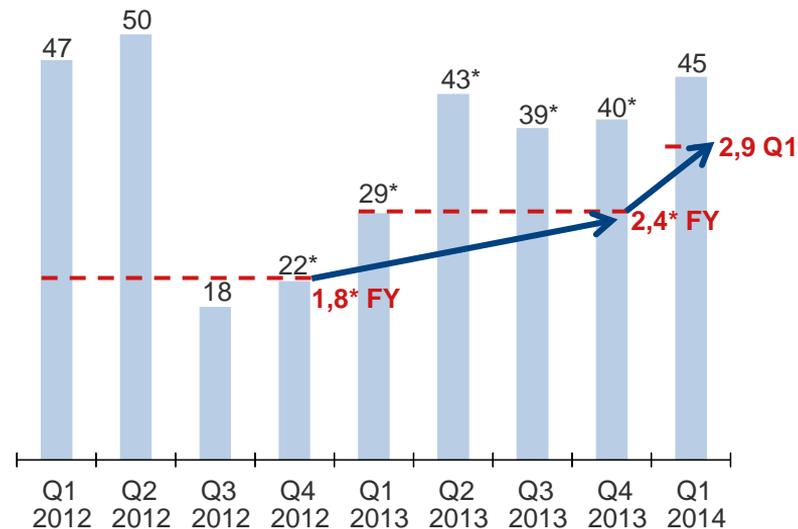
- Kosten durch KCO 6.0 um 17 Mio. € gesenkt
- EBITDA-Beitrag durch KCO 6.0 von 14 Mio. € realisiert
- EBITDA-Marge insgesamt um 1,1 %-Punkte auf 2,9 % verbessert



Rohertrag (Mio. €) / Rohertrags-Marge (%)



EBITDA (Mio. €) / EBITDA-Marge (%)



* Vor Restrukturierungskosten



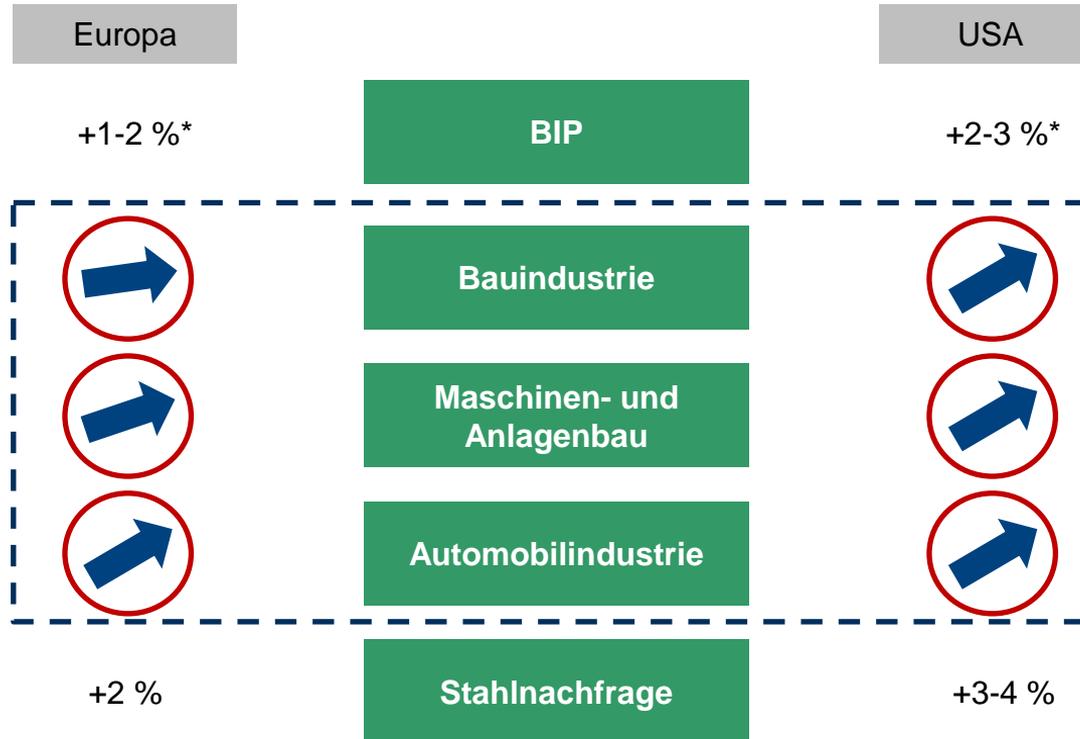
Absatz, Umsatz, Ergebnis und Cashflow

(Mio. €)	Q1 2014	Q1 2013	Δ
Absatz (in Tt)	1.633	1.646	-13
Umsatz	1.572	1.625	-53
EBITDA	45	29	+16
EBIT	23	2	+21
Konzernergebnis	3	-16	+19
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	-65	-35	-30
Free Cashflow	-71	-41	-30

Anmerkungen

- Absatz trotz restrukturierungsbedingten Abbaus niedrigmargigem Geschäfts auf Vorjahresniveau
- Rückläufige Abschreibungen und geringere Zinsaufwendungen stärken Konzernergebnis





*Schätzung gemäß Bloomberg Consensus



Erwartungen für
Q2 2014

Erwartungen für
GJ 2014

- Absatz saisonal bedingt steigend
- EBITDA in Q2 zwischen 50 und 60 Mio. €
- Umsatz und Absatz leicht steigend
- Deutliche Erholung des EBITDA vor allem durch 41 Mio. € KCO 6.0, 20 Mio. € KCO WIN und 10 Mio. € Akquisitions-Beitrag
- Reduzierung von Zinsen und Abschreibungen um rund 25 Mio. € auf 155 Mio. €
- Positives Konzernergebnis
- Angemessene Dividendenzahlung für das Geschäftsjahr 2014



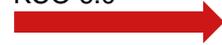
Klößner & Co 2020

Stabilisierung	Restrukturierung
Wachstum und Optimierung	Operatives Geschäft
	Externes & internes Wachstum
Differenzierung	Breites, höherwertiges Produktspektrum
	Höherwertige Anarbeitung
	Optimierte Supply-Chain
	Innovative Tools & Systeme
Unterstützende Funktionen	Management- & Personalentwicklung
	Controlling- & IT-Systeme

Abgeschlossen
Restrukturierung

2013

KCO 6.0



Kurzfristig
Optimierung

2014

KCO WIN



Mittelfristig
Wachstum &
Optimierung
2015



Fortlaufend

Fortlaufend

Langfristig
Veränderungen
Geschäftsmodell
2016

Transformation
der Lieferkette

B2B



Effektives Vertriebsmanagement

- Weiterentwickelte Kundensegmentierung
- Strukturierter Vertriebsansatz mit klarer Zielsetzung auf allen Stufen
- Regelmäßige Leistungskontrolle und -beurteilung
- Zielorientierte Anreizmodelle
- Kontinuierliches Training der Vertriebsmitarbeiter

Optimierte Preisgestaltung

- Kernelemente in Preishandbuch dokumentiert
- Auf Nettomarge basierende Preisvorgaben
- Systematische Transaktionsüberwachung und Kennzahlensystem zur Verfolgung der Umsetzung von Preisvorgaben

Effizienzsteigerung von Einkauf, Logistik und Lagermanagement

- Weitere Bündelung, Sonderkonditionen und Steigerung der Bonuserträge
- Einführung papierloses Lager
- Verstärkter Einsatz moderner Lagertechnologien



Externes Wachstum

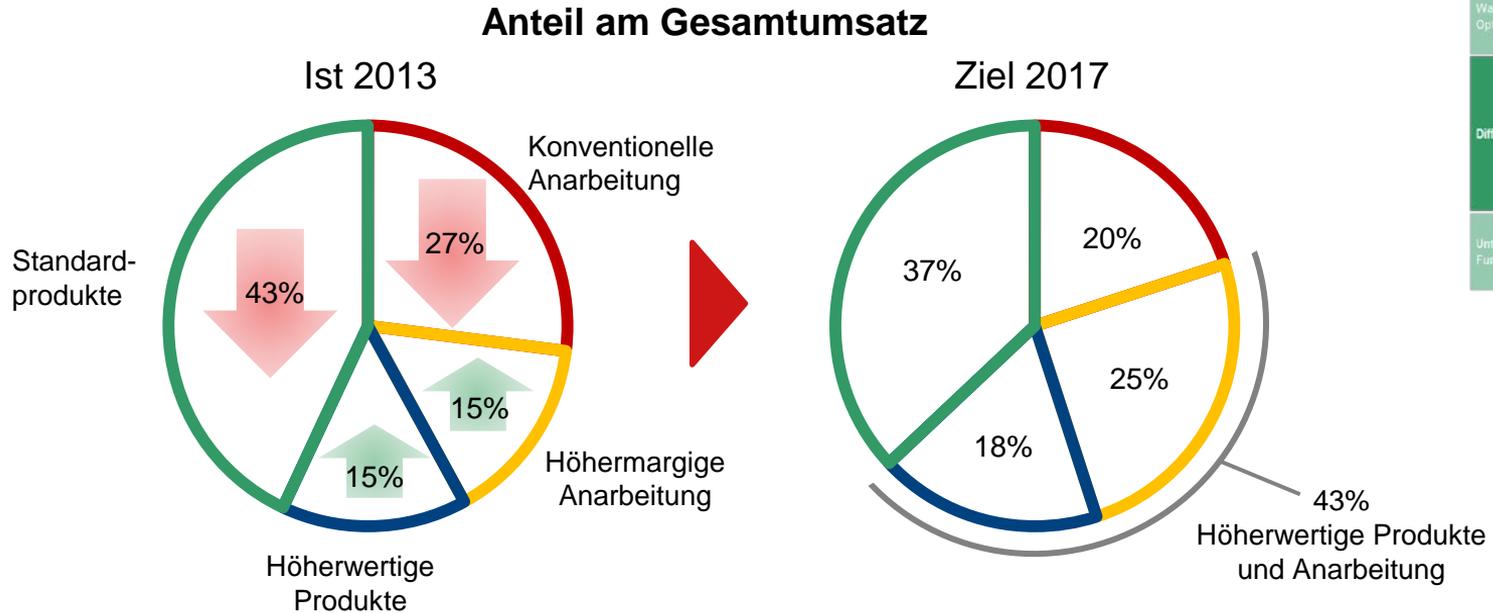
- Externes Wachstum mit Fokus auf Unternehmen, die folgende Kriterien erfüllen:
 - Unternehmen, die unsere Strategie des Ausbaus margenstärkerer Anarbeitungsdienstleistungen unterstützen und die hierfür über die entsprechenden Verarbeitungsanlagen, moderne Systeme sowie eine erfahrene Vertriebsmannschaft verfügen.
 - Unternehmen mit höherwertigen Produkten, die in unser Netzwerk integriert werden können. Regionaler Fokus auf den USA aufgrund der besseren Wachstumsperspektiven.
 - Aufgrund der fehlenden Skaleneffekte durch Überkapazitäten sind andere Akquisitionen nur im Falle einer besonders günstigen Gelegenheit von Interesse.

Internes Wachstum

- Organisches Wachstum überwiegend in den USA.



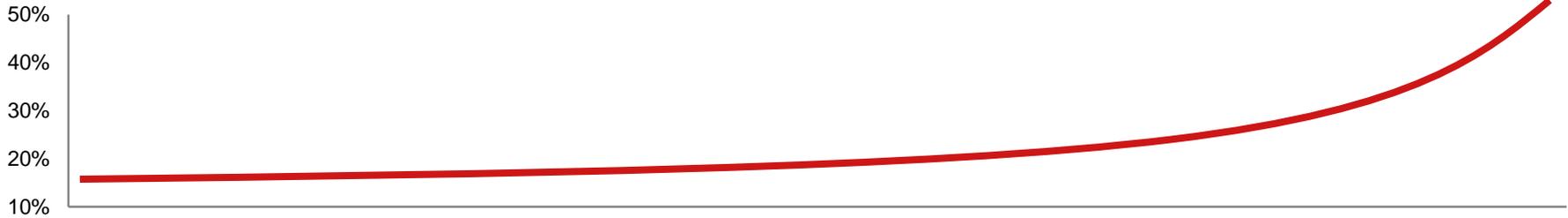
- Bis 2017 soll der Anteil des Geschäfts mit margenstärkeren Anarbeitungsdienstleistungen bereits von 15 % auf 25 % und höherwertiger Produkte von 15 % auf 18 % gesteigert werden



Klößner & Co 2020	
Stabilisierung	Restrukturierung
Wachstum und Optimierung	Operatives Geschäft
Differenzierung	Externes & internes Wachstum
	Breites, höherwertiges Produktspektrum
	Höherwertige Anarbeitung
Unterstützende Funktionen	Optimierte Supply-Chain
	Innovative Tools & Systeme
	Management- & Personalentwicklung
	Controlling- & IT-Systeme



Rohertrags-Marge



Stahlbauhohlprofil



Herkömmliche Lagerhaltung



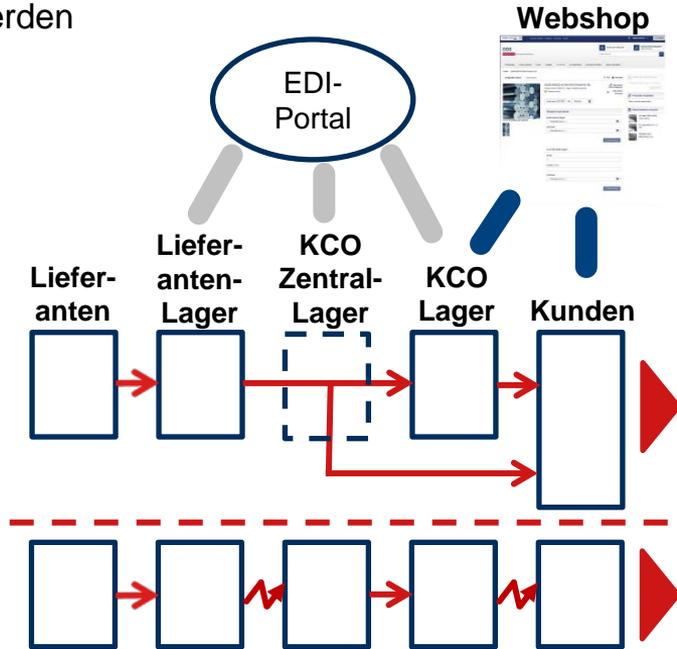
Niedrigmarginige Anarbeitung Sägen



Höherwertige Anarbeitung 3D-Rohrlaser



- Sämtliche Landesgesellschaften werden den Webshop bis Ende des nächsten Jahres einführen
- Mindestens 50 % des Umsatzes soll in den nächsten 5 Jahren über Online-Transaktionen generiert werden



- Online-Anbindung von Lieferanten, um einen direkten Zugriff auf deren Bestände zu ermöglichen
- Erhöhung des Umsatzes pro Kunde und Gewinnung neuer Kunden durch den Webshop
- Realisierung von signifikanten Einsparungen pro Bestellung

Die konventionelle Lieferkette in der Stahldistribution ist überwiegend ineffizient:

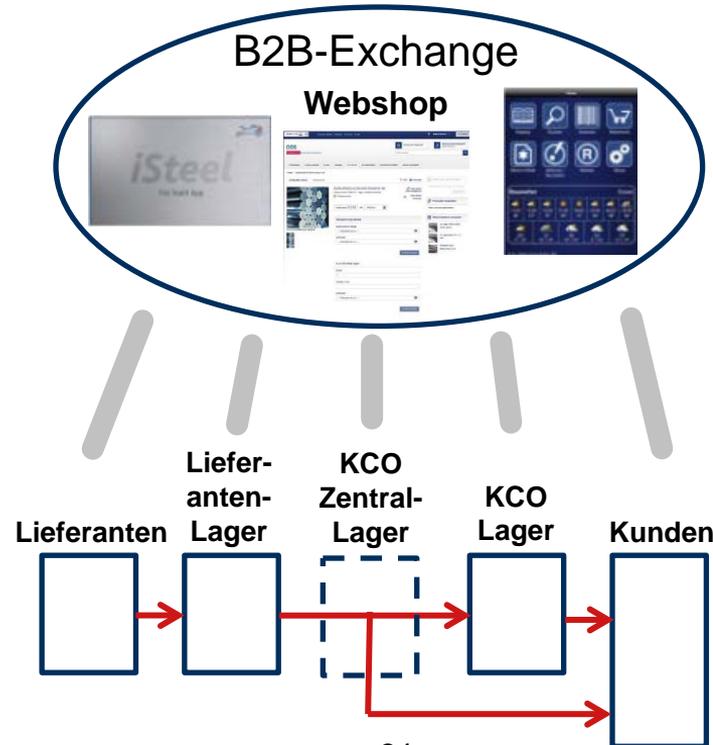
- Kein durchgängiger Informationsfluss
- Mehrfache Umlagerung, häufiger Transport
- Unregelmäßige Lieferung durch Produzenten

Klößner & Co 2020	
Stabilisierung	Restrukturierung
Wachstum und Optimierung	Operatives Geschäft
Differenzierung	Externes & internes Wachstum
	Breites, höherwertiges Produktspektrum
	Höherwertige Anarbeitung
Unterstützende Funktionen	Optimierte Supply-Chain
	Innovative Tools & Systeme
	Management- & Personalentwicklung
	Controlling & IT-Systeme



01 Zielsetzung ist die Integration aller Online-Applikationen in einer B2B-Exchange

- Webshop, EDI-Portal und weitere Applikationen werden in B2B-Exchange zusammengeführt, um Lieferanten vereinfacht online zu integrieren und einen nahtlosen Informationsfluss zu ermöglichen



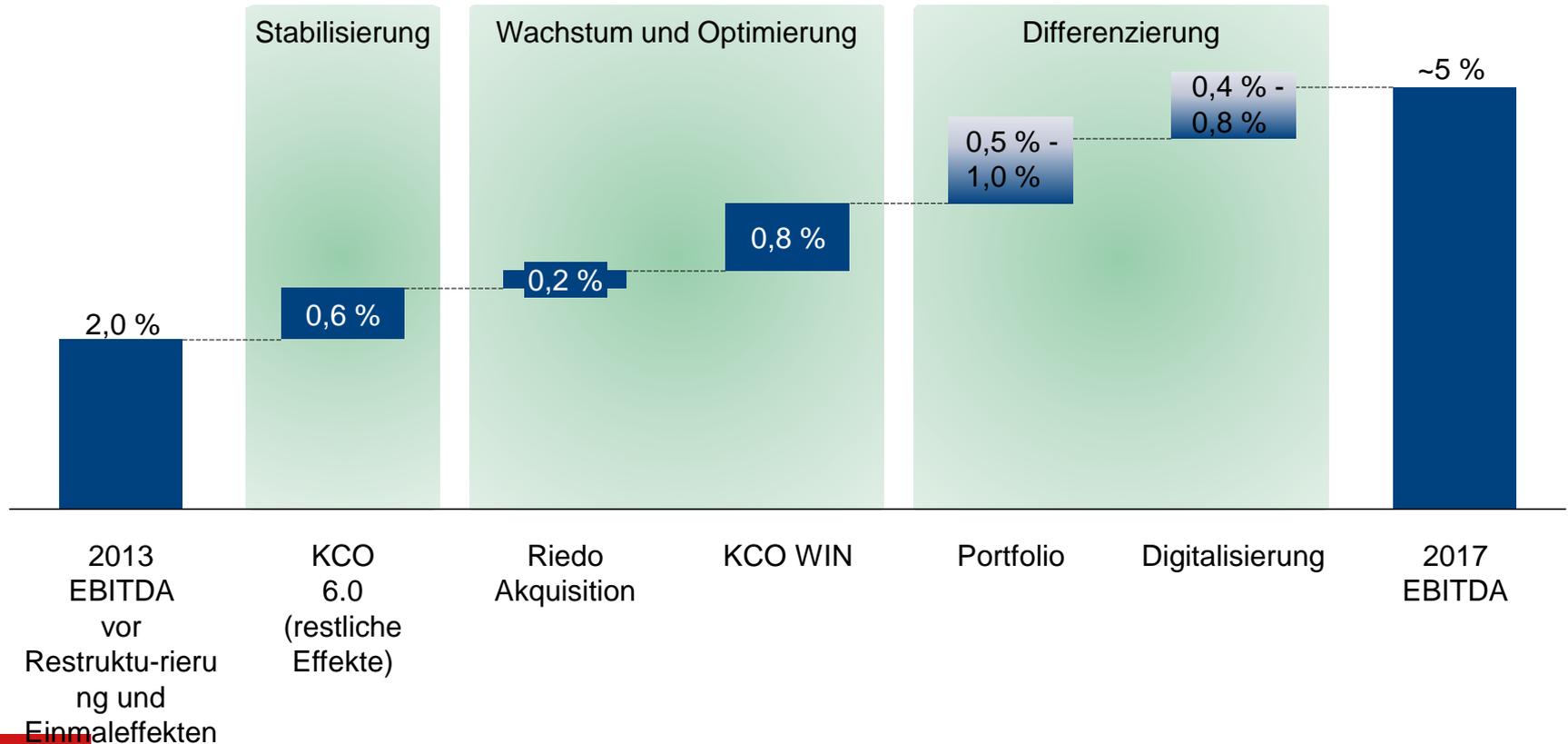
Klöckner & Co 2020	
Stabilisierung	Restrukturierung
Wachstum und Optimierung	Operatives Geschäft
Differenzierung	Externes & internes Wachstum
	Breites, höherwertiges Produktspektrum
	Höherwertige Anarbeitung
Unterstützende Funktionen	Optimierte Supply-Chain
	Innovative Tools & Systeme
	Management- & Personalentwicklung
	Controlling & IT-Systeme



Klöckner & Co 2020



01 Erhöhung der EBITDA-Marge auf 5 % bis 2017 angestrebt





Klöckner & Co SE

A Leading Multi Metal Distributor



Gisbert Rühl
Vorstandsvorsitzender

Hauptversammlung 2014

Erläuterungen zu Tagesordnungspunkten 5 und 6

23. Mai 2014





Klöckner & Co SE

A Leading Multi Metal Distributor



Gisbert Rühl
Vorstandsvorsitzender

Hauptversammlung 2014

23. Mai 2014

klöckner & co

multi metal distribution





Klöckner & Co SE

A Leading Multi Metal Distributor



Hauptversammlung 2014

23. Mai 2014

klöckner & co

multi metal distribution



Hauptversammlung der Klöckner & Co SE

Generaldebatte

klöckner & co

multi metal distribution

